



merz  
kley  
partner

Agrarbildungszentrum  
Salzkammergut  
Altmünster, Oberösterreich  
Architekten:  
Fink Thurnher, Bregenz

Partner anspruchsvoller  
Architekten

Das Agrarzentrum wurde als Stahl-Holz-Betonverbundkonstruktion errichtet. Die Primärtragkonstruktion bildet ein Skelett aus Stahlträgern und Stahlstützen.

Die im Abstand von 5 – 8,6 m verlegten Stahlträger sind mit Holzelementen in Form von liegenden Brettschichtholzträgern mit einer Dicke von 12 – 24 cm ausgefacht. Auf diese ‚Schalung‘ wurde eine 12 cm dicke Ortbetonplatte gegossen. Sie ist kraftschlüssig mit der Stahlstruktur und dem Holz verbunden (siehe auch Schema unten). Diese Konstruktion ist in mehrfacher Hinsicht vorteilhaft. Die Betonschicht bildet eine großflächige aussteifende Scheibe und bringt die für

den Schallschutz erforderliche Masse. Im Verbund mit den Stahlträgern ermöglicht sie große Spannweiten. Das Holz dient als verlorene Schalung und als ‚Bewehrung‘ für den Beton. Damit einher geht eine Reduktion der sonst üblichen Betonkubatur und der erforderlichen Bewehrungsstahl Tonnage, was eine erhebliche Reduktion der verbauten grauen Energie zur Folge hat.

A - 6850 Dornbirn  
Sägerstraße 4

CH - 9423 Altenrhein  
Seesicht 3

D - 88080 Langenargen  
Postfach 4149

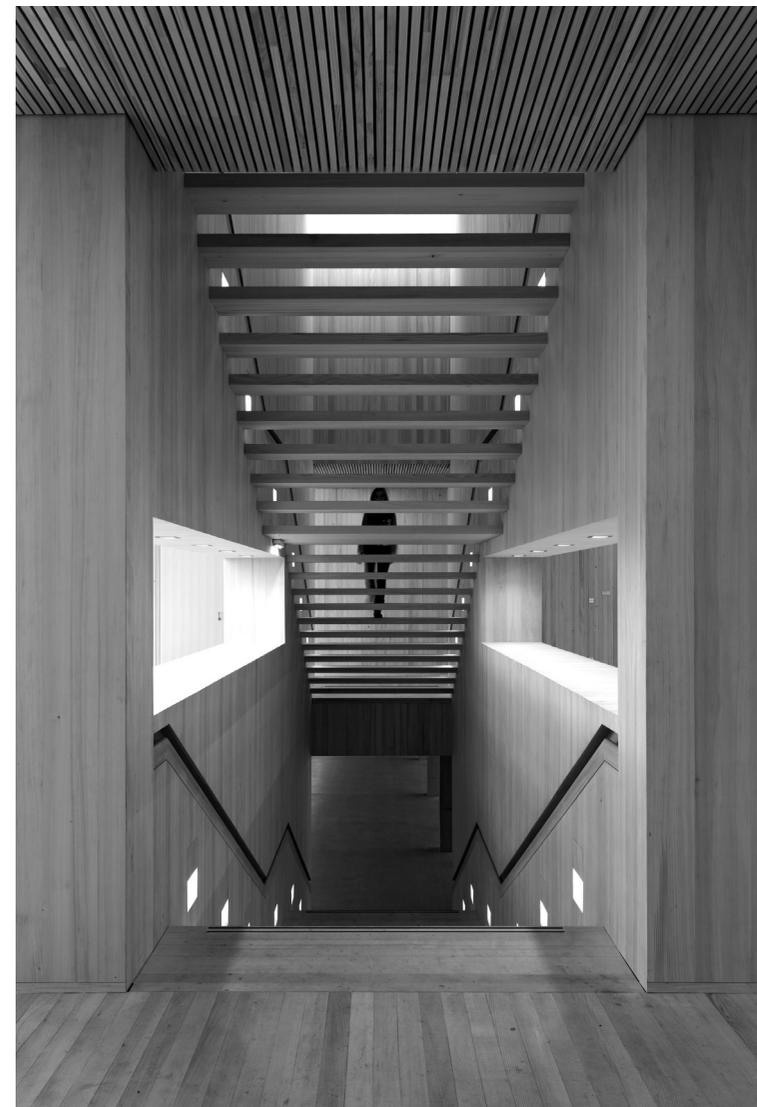
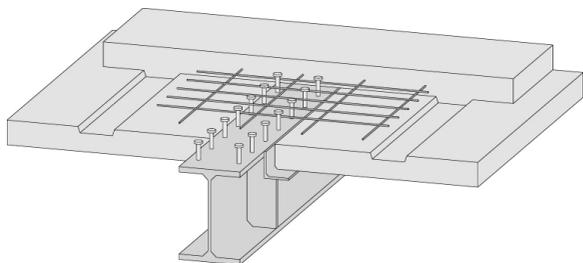
info@mkp-ing.com  
www.mkp-ing.com



Bauingenieure

merz  
kley  
partner

Detail



merz  
kley  
partner

Agrarbildungszentrum  
Salzkammergut  
Altmünster, Oberösterreich  
Architekten:  
Fink Thurnher, Bregenz

Fotografie: Walter Ebenhofer  
Gestaltung: Felder Grafikdesign  
Druck: Thurnher Rankweil



Dem Funktionsprogramm, das diesem Bauwerk zugrunde liegt, ist eine ganze kleine Welt eingeschrieben oder die ganze Lebensvielfalt eines historischen Bauerngehöfts: Wohnen, Arbeiten, Kochen, Essen, Lagern, Feste feiern, Lehren und Lernen. Werkstätten und Werkhof, ein Bauernladen, Kollektoren am Dach und eine Biomasseheizung sowie Regenwassernutzung. Als landschaftsschonender, souverän in sich ruhender Monolith liegt der Baukörper auf einer sanft zum Traunsee

abfallenden Wiese und nutzt die Gunst seiner Lage. Ganz im Stile eines historischen Meilensteins. In Form dieses Neubaus (dem ein alter Massivbauern eingeschrieben ist) bringt heimisches Tannenholz auf der Grundlage eines meisterhaften Entwurfskonzepts, einer ebensolchen Detaildurchbildung und Ausführung seine umfassende technische Leistungsfähigkeit und seinen ganzen atmosphärischen Charme zur Entfaltung. Holz bildet die Tragstruktur, den Füllstoff

und die Berührungsflächen dieser neuen Wirklichkeit und widerlegt in eindrucksvoller Konsequenz alle Vorurteile, die bis heute diesem Baustoff entgegentreten.

Aus: Juryprotokoll  
Oberösterreichischer  
Holzbaupreis 2012  
Weitere Informationen:  
[www.nextroom.at](http://www.nextroom.at)  
[www.mkp-ing.com](http://www.mkp-ing.com)

Agrarbildungszentrum  
Salzammergut  
Altmünster, Oberösterreich



**Factbox**  
**Architekten:**  
Fink Thurnher, Bregenz  
**Bauherr:**  
Land Oberösterreich  
**Ausführung:**  
2009 – 2011

**Auszeichnungen:**  
Oberösterreichischer  
Holzbaupreis 2012  
Staatspreis für Architektur  
und Nachhaltigkeit 2012

